

EINFÜHRUNGSVERANSTALTUNG

Herzlich willkommen zur Einführung in die
Studiengänge

Wirtschaftswissenschaften · BWL · VWL Wirtschaftsinformatik

WINTERSEMESTER 2026/27

STUDIENFACHBERATUNG

Thomas Rinke

DAS ERWARTET SIE

Gliederung

01 Wer sind wir?

Das Studienbüro · Fachbereich 03

02 Prüfungsordnung und Modulhandbuch

03 Studienverlauf

04 Fristen und Termine

05 Prüfungen

06 Auslandsaufenthalt

07 JOGU-StINe

08 Beifach WiWi – Studienverlauf

09 Fragen

Wer sind wir?

01

Fachbereich 03 · Rechts- und Wirtschaftswissenschaften

Organisation von Studium und Lehre

Das Studienbüro ist Teil des Fachbereichs 03

Die JGU gliedert sich in Fachbereiche – dort arbeiten Forschung, Lehre und Studienorganisation zusammen.



Das Studienbüro organisiert Studium und Lehre im Fachbereich 03.

Damit ist es die organisatorische Schnittstelle zwischen Lehrenden und Studierenden.

Ihre Ansprechpersonen im Fachbereich 03

Wer hilft bei welchem Anliegen?

Aufgaben & Themen	Ansprechperson
<u>Info- und Servicebüro</u> Mo-Fr 9:00-12:00 Uhr, Abgeben von Attesten, Formularen... •Abholen von Dokumenten	Tamara Ferro
•Studienverlaufsplanung, •Prüfungsordnung, •Stundenplangestaltung, •Inhalt von Lehrveranstaltungen •Allgemeine Anfragen zum Studium	Thomas Rinke
•Anmeldung zu Prüfungen, •Noten, Atteste, BaföG-Bescheinigungen, •Bachelorarbeit	Jennifer Neumann
•Anerkennungen Deutschland/Fachwechsel	Kerstin Enders
•Anerkennungen Ausland	Karin von Trebra
•Auslandskooperationen	Leska Sahl und Svenja Telgheder

Studienfachberatung & PROF

Unterstützung vom Studienstart bis zur Berufsorientierung

PERSÖNLICHE BERATUNG

Studienfachberatung Wirtschafts- wissenschaften

Individuelle Orientierung und
Studienverlaufsplanung für
Erstsemester und
Studierende aller
Fachsemester.

PROF

Studierende
professionell beraten

01 Spezialisierungsstudium

Informationsveranstaltungen zur Wahl und Orientierung

02 Workshops

Zeitmanagement, Lernmethoden und weitere Studientechniken

03 Sprechstunden

Für Erstsemester und alle Fachsemester – inklusive individueller
Studienverlaufsplanung

04 Berufsorientierung

Bewerbungsunterlagen-Check und Instagram-Praktikaboard

05 Vortragsformate

Startup Night und „Let’s talk about“

Ihr Studienfachberater

Für Wirtschaftswissenschaften · BWL · VWL · Wirtschaftsinformatik



Thomas Rinke

Studienfachberater

E-MAIL

wiwi-studium@uni-mainz.de

RAUM

**01-305 · ReWi
II**

TELEFON

**+49 (0) 6131-39
24070**

studienbuero.rewi.uni-mainz.de

SPRECHSTUNDEN

Zeit für Ihre Fragen

SONDERSPRECHSTUNDE FÜR ERSTIES

Mi., 14.10.2026 · 10:00–12:00 Uhr

REGULÄRE SPRECHSTUNDE

Dienstag & Donnerstag 09:00–12:00 Uhr

Dienstag 14:00–15:30 Uhr

Die Homepage bündelt alle wichtigen Anlaufstellen

Kontakt, Services und Downloadcenter des Fachbereichs 03

FB 03 - Studienbüro



Wirtschaftswissenschaften
Bachelor-Studium

ONLINE

**Alles an
einem Ort**

Im Downloadcenter
finden Sie
Formulare,
Prüfungsordnungen
und weitere
Hinweise

**studienbuero.rewi.uni-
mainz.de**

Wirtschaftswissenschaften > Bachelorstudiengänge

Studienstart
▼

Ansprechpersonen
▼

Downloadcenter
▼

Gut zu wissen!
▼

03 Wirtschaftswissenschaften

So gelangen Sie zu den richtigen Downloads

Vom Downloadcenter direkt zum passenden Dokument

1 Downloadcenter öffnen

Downloadcenter

Hier finden Sie wichtige Formulare, Merkblätter und weitere Dokumente rund um Ihr Studium.

Formulare

- [Antrag auf Freistellung](#)
- [Nachweis Prüfungsunfähigkeit und Richtlinien bei Krankheit](#)
- [Wechsel einer Wahlpflichtmodulprüfung](#)
- Zulassung zur Bachelorprüfung:
 - [BWL, VWL, Wiwi und Winfo](#)
 - [Wipäd](#)
 - [Beifach Wiwi](#)
 - [Neben- und Anwendungsfach](#)
- B.Sc. BWL, VWL, Wiwi und Winfo
- B.Sc. Wirtschaftspädagogik



2 Gewünschtes Dokument öffnen

- [Antrag auf Freistellung](#)
- [Nachweis Prüfungsunfähigkeit und Richtlinien bei Krankheit](#)
- [Wechsel einer Wahlpflichtmodulprüfung](#)
- Zulassung zur Bachelorprüfung:
 - [BWL, VWL, Wiwi und Winfo](#)
 - [Wipäd](#)
 - [Beifach Wiwi](#)
 - [Neben- und Anwendungsfach](#)
- ▼ B.Sc. BWL, VWL, Wiwi und Winfo
 - Checkliste Studienstart
 - Einführungsveranstaltung
 - [Praktikumsleitfaden](#)
 - [Modulhandbuch und Studienverlaufsplan](#)
 - [Prüfungsordnungen](#)

Bitte beachten Sie, dass das Studienbüro FB 03 zu folgenden Themen keine verbindliche Auskunft erteilen darf:

KEINE VERBINDLICHE AUSKUNFT

- Einschreibung
- Rückmeldung
- Exmatrikulation
- Beurlaubung (Bspw. wegen Auslandssemester)
- Semesterbeitrag (bspw. Was passiert bei Nichtzahlung)
- Fachwechsel außerhalb der Wirtschaftswissenschaften



Bitte wenden Sie sich an den Studierendenservice

(Hotline: 06131/39-22122 bzw. studsek@uni-mainz.de)

Prüfungsordnung und Modulhandbuch

02

Die verbindlichen Grundlagen Ihres Studiums

Aufbau, Module und Prüfungsleistungen

Die Prüfungsordnung bündelt Regeln und Modulanhänge

Ordnung des Fachbereichs Rechts- und Wirtschaftswissenschaften der Johannes Gutenberg-Universität Mainz für die Prüfung in den Bachelorstudiengängen Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Wirtschaftswissenschaften

vom 04. Februar 2025
(Veröffentlichungsblatt der Johannes Gutenberg-Universität Mainz,
Nr. 02/2025; S. 188)

Aufgrund des § 7 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 und § 86 Abs. 2 Nr. 2 des Hochschulgesetzes (HochSchG) vom 23. September 2020 (GVBl. S. 461), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. Juli 2021 (GVBl. S. 453), BS 223-41, hat der Fachbereichsrat Rechts- und Wirtschaftswissenschaften am 06. November 2024 die folgende Ordnung für die Prüfung in den Bachelorstudiengängen „Betriebswirtschaftslehre“, „Volkswirtschaftslehre“ und „Wirtschaftswissenschaften“ beschlossen. Diese Ordnung hat der Präsident der Johannes Gutenberg-Universität Mainz mit Schreiben vom 30. Januar 2025 genehmigt. Sie wird hiermit bekannt gemacht.

Inhalt

§ 1 Geltungsbereich, Ziel des Studiums, Zweck der Bachelorprüfung, akademischer Grad	3
§ 2 Zugangsvoraussetzungen	3
§ 3 Umfang und Art der Bachelorprüfung	4
§ 4 Regelstudienzeit, Studienberatung, Fristen	4
§ 5 Modularisierter Studienaufbau, Leistungspunktesystem, Aktive Teilnahme, Studienleistungen, Lehrveranstaltungsteilnahme	5
§ 6 Studienumfang, Module	7
§ 7 Prüfungsausschuss	8
§ 8 Prüferinnen und Prüfer, Beisitzerinnen und Beisitzer	9
§ 9 Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen und Anrechnung von außerhalb der Hochschule erworbenen Qualifikationen	11
§ 10 Meldung und Zulassung zur Bachelorprüfung	11
§ 11 Modulprüfungen	12
§ 12 Mündliche Modulprüfungen	13
§ 13 Schriftliche Modulprüfungen, Portfolioprüfungen	14
§ 14 Bachelorarbeit	16
§ 15 Bewertung der Prüfungs- und Studienleistungen, Ermittlung der Gesamtnote	18
§ 16 Bestehen und Nichtbestehen, Wiederholen von Prüfungen	19

§ 17 Erkrankung während der Bearbeitung von Hausarbeiten	20
§ 18 Versäumnis, Rücktritt, Täuschung, Ordnungsverstoß	21
§ 19 Zeugnis, Urkunde, Diploma Supplement	22
§ 20 Ungültigkeit der Bachelorprüfung	23
§ 21 Widerspruch	23
§ 22 Informationsrecht der Kandidatin oder des Kandidaten	23
§ 23 Elektronischer Dokumentenverkehr; Prüfungsverwaltungssystem	24
§ 24 Inkrafttreten	24
Anhang Module für den Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“	25
Anhang Module für den Bachelorstudiengang „Volkswirtschaftslehre“	67
Anhang Module für den Bachelorstudiengang „Wirtschaftswissenschaften“	110
Anhang Notenumrechnung	164

Die Prüfungsordnung (PO) regelt u.a.

Die wichtigsten verbindlichen Regeln auf einen Blick

ANMELDUNG

die Modalitäten zur
Lehrveranstaltungs- und
Prüfungsanmeldung,

WIEDERHOLUNG

das Vorgehen bei
Nichtbestehen und
Wiederholen einer Prüfung,

BEWERTUNG

die Bewertung von
Prüfungsleistungen,

STUDIENAUFBAU

den Aufbau des Studiengangs,

WEITERE REGELUNGEN

etc.

EMPFEHLUNG

Es wird empfohlen die Prüfungsordnung zu Beginn des Studiums sorgfältig durchzulesen bzw. zu wissen was darin geregelt ist!

Die Prüfungsordnung finden Sie unter dem [Link](#).

Das Modulhandbuch macht jedes Modul planbar

Alle für Studienplanung und Stundenplangestaltung relevanten Angaben

Im Modulhandbuch sind die im Studiengang zu absolvierenden Module enthalten.

DIE MODULBESCHREIBUNGEN ENTHALTEN:

- | | | | |
|-----------|--|-----------|--|
| 01 | Pflicht- oder Wahlpflichtmodul bzw. -veranstaltung | 05 | Prüfungsart: Klausur, Referat, schriftliche Ausarbeitung etc. |
| 02 | Art der Veranstaltung: Vorlesung, Übung, Seminar etc. | 06 | Dauer des Moduls |
| 03 | Zu erwerbende Leistungspunkte (LP) | 07 | Angebot der Lehrveranstaltungen im SoSe und/oder WiSe |
| 04 | Semesterwochenstunden (SWS) | 08 | Inhalte der Lehrveranstaltungen und zu erwerbende Kompetenzen |

Das Modulhandbuch finden Sie [hier](#)

So lesen Sie eine Modulbeschreibung

Auszug aus dem Modulhandbuch mit markierten Angaben

MARKIERTE ANGABEN

Beispiel: Mathematik

Modulart

Leistungspunkte

Sprache

Lehrveranstaltungen

Anwesenheitspflicht

Mathematik Mathematics		M.03.184.3330				
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul Mandatory or elective module	Pflichtmodul Mandatory module					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand Credit points (LP) and workload	9 LP = 270 h					
Regelsemester bei Stud.-Start im WiSe (SoSe) Regular term when starting in WiSe (SoSe)	Bachelor BWL: 1 (2) Bachelor VWL: 1 (2) Bachelor Wiwi: 1 (2) Bachelor Winfo: 1 Beifach Wiwi: 1 (2)					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan) (Module duration (according to course plan))	1 Semester					
Unterrichtssprache(n) Language(s) of courses	Deutsch German					
Prüfungssprache(n) Language(s) of examination	Deutsch German					
Lehrveranstaltungen/Lehrformen Courses/Learning forms	Art Type	Verpflichtungsgrad Mandatory or elective	Kontaktzeit (SWS) Contact time (hours p. w.)	Selbststudium Self-study	Leistungspunkte Credit points	
Mathematik						
a) Vorlesung (03.184.3330) (Pfl)	V	Pfl	4 SWS	138 h	6 LP	
b) Übung (03.184.3331) (Pfl)	Ü	Pfl	2 SWS	69 h	3 LP	
Um das Modul abschließen zu können sind folgende Leistungen zu erbringen: In order to complete the module, you have to fulfill the following requirements:						
Anwesenheitspflicht Compulsory attendance	keine none					
Aktive Teilnahme Active participation	gemäß § 5 Abs. 3 according to § 5 subsection. 3					
Studienleistung Coursework	Bearbeiten von Übungsaufgaben Working on exercises					
Modulprüfung Module examination	Klausur (90 Min) Written examination (90 Min.)					

Was Sie in der Modulbeschreibung außerdem finden

Qualifikationsziele und Inhalte beschreiben den fachlichen Kern

MARKIERTE BEREICHE

01 Qualifikationsziele / Lernergebnisse / Kompetenzen

02 Inhalte

Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen

Qualification goals, learning outcome, competences

Die Studierenden sollen nach Absolvierung der Veranstaltung

- abstraktes Denken sowie konkrete Berechnungen und ökonomische Problemlösungen eingeübt haben,
- ein solides Verständnis der im Studium verwendeten mathematischen Methoden haben,
- die mathematischen Methoden auf konkrete ökonomische Beispiele anwenden können (z. B. Elastizität, Grenzrate der Substitution),
- sicher mit Funktionen, (partiellen) Ableitungen und Integralen umgehen können,
- Optimierungsprobleme mit mehreren Variablen / unter Nebenbedingungen lösen können (Lagrange-Methode und Simplex-Algorithmus),
- sicher mit Vektoren, Matrizen und linearen Gleichungssystemen umgehen können,
- Inverse, Rang und Determinanten von Matrizen berechnen können,
- Zusammenhänge zwischen formalen und graphischen mathematischen Darstellungen erkennen können.

After completing the course, students should

- have practiced abstract thinking as well as concrete calculations and economic problem solving,
- have a solid understanding of the mathematical methods used in the course,
- be able to apply the mathematical methods to concrete economic examples (e.g. elasticity, marginal rate of substitution),
- can deal confidently with functions, (partial) derivatives and integrals,
- be able to solve optimization problems with several variables / under constraints (Lagrange method and simplex algorithm),
- be able to deal confidently with vectors, matrices and linear systems of equations,
- be able to calculate inverses, ranks and determinants of matrices,
- be able to recognize relationships between formal and graphical mathematical representations.

Inhalte

Content

Teil 1 des Moduls: Analysis:

Logik, Mengenlehre, Funktionen einer Variablen und deren Eigenschaften, Grenzwerte, Differentiation, Anwendungen der Differentialrechnung, univariate Optimierung, Integration, Finanzmathematik, Funktionen mehrerer Variablen, komparative Statik, multivariate Optimierung und Optimierung unter Nebenbedingungen.

Teil 2 des Moduls: Lineare Algebra:

Vektoren- und Matrizenrechnung, lineare Gleichungssysteme, Matrixinversion, Determinanten, multivariate Optimierung und lineare Programmierung.

Part 1 of the module: Analysis:

Logic, set theory, functions of one variable and their properties, limits, differentiation, applications of differential calculus, univariate optimization, integration, financial mathematics, functions of several variables, comparative statics, multivariate optimization and optimization under constraints.

Part 2 of the module: Linear algebra:

Vector and matrix calculus, systems of linear equations, matrix inversion, determinants, multivariate optimization and linear programming.

Auch der Angebotsrhythmus steht im Modulhandbuch

Der Eintrag zeigt, in welchem Semester das Modul angeboten wird

MARKIERTER BEREICH

01 Häufigkeit des Angebots

Im Beispiel wird das
Modul jedes
Wintersemester
angeboten.

Zugangsvoraussetzungen <i>Compulsory entrance requirements</i>	Keine <i>none</i>
Empfohlene Teilnahmevoraussetzungen <i>Recommended participation prerequisite</i>	https://wiwi.uni-mainz.de/studium/mathematik-brueckenkurs/
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote <i>Weight of the module grade in the overall grade</i>	9/180
Häufigkeit des Angebots <i>Frequency of module offer</i>	jedes WiSe <i>annually in winter semester</i>
Begründung der Anwesenheitspflicht <i>Reasons for compulsory attendance</i>	-
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter <i>Person responsible for the module</i>	. n.n.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen <i>Transferability of the module to other degree programs</i>	Bachelor BWL: Pflichtmodul. Bachelor VWL: Pflichtmodul. Bachelor Wiwi: Pflichtmodul. Bachelor WInfo: Pflichtmodul. Beifach Wiwi: Pflichtmodul.

Studienverlauf

03

Orientierung vom ersten bis zum letzten Semester

Module, Leistungspunkte und Studienplanung

Studienverlauf im Überblick

Wirtschaftswissenschaften · Studienstart im Wintersemester

	Pflichtmodule	Wahlpflichtmodule	Spezialisierungsstudium	Bachelorarbeit & Kolloquium		
1. WiSe	Einführung VWL · 9 LP	Management und Organisation · 6 LP	Grundlagen Data Science · 6 LP	Mathematik · 9 LP	30 LP	
2. SoSe	Datenanalyse · 6 LP	Strategisches Entscheiden · 6 LP	Staat, Wirtschaft und Gesellschaft · 6 LP	Grundlagen in Finance · 6 LP	BWL Wahlpflichtmodul · 6 LP	30 LP
3. WiSe	Statistik · 9 LP	Makroökonomik · 6 LP	BWL Wahlpflichtmodul · 6 LP	VWL Wahlpflichtmodul · 6 LP		27 LP
4. SoSe	Empirische Wirtschafts- forschung · 9 LP	BWL Wahlpflichtmodul · 6 LP	VWL Wahlpflichtmodul · 6 LP	Wissenschaftliches Arbeiten und Seminar · 12 LP		33 LP
5. Semester	Spezialisierungs- modul · 6 LP	Spezialisierungs- modul · 6 LP	Spezialisierungs- modul · 6 LP	Spezialisierungs- modul · 6 LP	Bachelorarbeit & Kolloquium 18 LP 5. oder 6. Semester	30 LP
6. Semester	Spezialisierungs- modul · 6 LP	Spezialisierungs- modul · 6 LP	Spezialisierungs- modul · 6 LP			30 LP

Planungslogik

Semester 1–4: Grundlagen und Wahlpflicht · Semester 5–6: Spezialisierung · Bachelorarbeit/Kolloquium flexibel im 5. oder 6. Semester

Studienverlauf im Überblick

Betriebswirtschaftslehre · Studienstart im Wintersemester

	Pflichtmodule	Spezialisierungsstudium	Bachelorarbeit & Kolloquium			
1. WiSe	Einführung VWL · 9 LP	Management und Organisation · 6 LP	Grundlagen Data Science · 6 LP	Mathematik · 9 LP	30 LP	
2. SoSe	Datenanalyse · 6 LP	Strategisches Entscheiden · 6 LP	Recht für Wirtschafts- wissenschaftler · 6 LP	Grundlagen in Finance · 6 LP	Grundlagen in Financial Accounting · 6 LP	30 LP
3. WiSe	Statistik · 9 LP	Sustainable Products and Consumption · 6 LP	Grundlagen des Cost Accounting · 6 LP	Operations Management · 6 LP		27 LP
4. SoSe	Empirische Wirtschafts- forschung · 9 LP	Grundlagen des Marketings · 6 LP	Grundlagen der Wirtschafts- informatik · 6 LP	Wissenschaftliches Arbeiten und Seminar · 12 LP		33 LP
5. Semester	Spezialisierungs- modul · 6 LP	Spezialisierungs- modul · 6 LP	Spezialisierungs- modul · 6 LP	Spezialisierungs- modul · 6 LP	Bachelorarbeit & Kolloquium 18 LP 5. oder 6. Semester	30 LP
6. Semester	Spezialisierungs- modul · 6 LP	Spezialisierungs- modul · 6 LP	Spezialisierungs- modul · 6 LP			30 LP

Planungslogik

Semester 1–4: Pflichtmodule · Semester 5–6: Spezialisierung · Bachelorarbeit/Kolloquium flexibel im 5. oder 6. Semester

Studienverlauf im Überblick

Volkswirtschaftslehre · Studienstart im Wintersemester

	Pflichtmodule	Wahlpflichtmodule	Spezialisierungsstudium	Bachelorarbeit & Kolloquium		
1. WiSe	Einführung VWL · 9 LP	Management und Organisation · 6 LP	Grundlagen Data Science · 6 LP	Mathematik · 9 LP	30 LP	
2. SoSe	Datenanalyse · 6 LP	Strategisches Entscheiden · 6 LP	Staat, Wirtschaft und Gesellschaft · 6 LP	Grundlagen in Finance · 6 LP	BWL Wahlpflichtmodul · 6 LP	30 LP
3. WiSe	Statistik · 9 LP	Makroökonomik · 6 LP	Mikroökonomik · 6 LP	VWL Projekt · 6 LP		27 LP
4. SoSe	Empirische Wirtschafts- forschung · 9 LP	Wissenschaftliches Arbeiten und Seminar · 12 LP	Spezialisierungs- modul · 6 LP	Spezialisierungs- modul · 6 LP		33 LP
5. Semester	Spezialisierungs- modul · 6 LP	Spezialisierungs- modul · 6 LP	Spezialisierungs- modul · 6 LP	Spezialisierungs- modul · 6 LP	Bachelorarbeit & Kolloquium 18 LP 5. oder 6. Semester	30 LP
6. Semester	Spezialisierungs- modul · 6 LP	Spezialisierungs- modul · 6 LP	Spezialisierungs- modul · 6 LP			30 LP

Planungslogik

Semester 1–3: Pflicht- und Wahlpflichtmodule · ab Semester 4: Spezialisierung · Bachelorarbeit/Kolloquium flexibel im 5. oder 6. Semester

Studienverlauf im Überblick

Wirtschaftsinformatik · Studienstart im Wintersemester

	Pflichtmodule	Wahlpflichtmodule	Spezialisierungsstudium	Bachelorarbeit & Kolloquium		
1. WiSe	Mathematik · 9 LP	Grundlagen Data Science · 6 LP	Einführung VWL · 9 LP	Management und Organisation · 6 LP	30 LP	
2. SoSe	Datenanalyse · 6 LP	Strategisches Entscheiden · 6 LP	Einführung in die Programmierung (FB08) · 6 LP	Grundlagen der Wirtschaftsinformatik · 6 LP	Datenintegration und Datenanalyse · 6 LP	30 LP
3. WiSe	Statistik · 9 LP	Maschinelles Lernen und Künstliche Intelligenz · 6 LP	Operations Management · 6 LP	Data Mining · 6 LP		27 LP
4. SoSe	Empirische Wirtschaftsforschung · 9 LP	BWL Wahlpflichtmodul · 6 LP	Wirtschaftsinformatik-Projekt · 6 LP	Wissenschaftliches Arbeiten und Seminar · 12 LP		33 LP
5. Semester	Spezialisierung Nachhaltigkeit und Ethik · 6 LP	Spezialisierungsmodul · 6 LP	Spezialisierungsmodul · 6 LP	Spezialisierungsmodul · 6 LP	Spezialisierungsmodul · 6 LP	30 LP
6. Semester	Spezialisierungsmodul · 6 LP	Spezialisierungsmodul · 6 LP	Bachelorarbeit & Kolloquium (BWL oder VWL) · 18 LP			30 LP

Planungslogik

Semester 1–4: Pflicht- und Wahlpflichtmodule · Semester 5–6: Spezialisierung · Bachelorarbeit/Kolloquium im 6. Semester

STUDIENVERLAUF

Gelb steht für Pflichtmodule, Grün für Wahlpflichtmodule und Blau für Spezialisierungsmodule.

Pflichtmodule

- Verbindliche Module des Studiengangs
- Im Studienverlaufsplan gelb gekennzeichnet

Wahlpflichtmodule

- Auswahl aus einem vorgesehenen Modulangebot
- Im Studienverlaufsplan grün gekennzeichnet

Spezialisierungsmodule

- Module zur fachlichen Vertiefung
- Im Studienverlaufsplan blau gekennzeichnet

Am Ende eines jeden Moduls findet eine Prüfung statt.

STUDIENVERLAUF

Zwei Lehrformate verbinden theoretische Vermittlung mit praktischer Anwendung.

Vorlesung

THEORIE

Hochschullehrende halten während des gesamten Semesters Vorträge zu einem bestimmten Thema.

Dabei werden vor allem theoretische Inhalte vermittelt.

Übung

ANWENDUNG

Die Übung ergänzt und vertieft den Vorlesungsstoff. Häufig werden Aufgaben gelöst und theoretische Inhalte praktisch angewendet.

Sie unterstützt die Prüfungsvorbereitung und wird häufig von Tutor*innen aus höheren Fachsemestern oder von Masterstudierenden gehalten.

Vorlesung vermittelt Grundlagen · Übung vertieft und wendet sie an

STUDIENVERLAUF

Die wichtigsten Hinweise zu Anmeldung, Zuteilung und Terminänderungen in Jogustine.

WÖCHENTLICH

1 x

Übungstermin

Jede Woche muss ein Übungstermin wahrgenommen werden.

Für jede Vorlesung werden mehrere Übungstermine angeboten.

ANMELDUNG

— Termine per Ranking auswählen

In der 1. und 2. Anmeldephase melden Sie sich per Ranking-Verfahren für die angebotenen Übungstermine an.

ZUTEILUNG

— Termine werden anschließend zugeteilt

Nach der zweiten Anmeldephase sehen Sie, welchem Übungstermin Sie zugeteilt wurden.

TERMINÄNDERUNG

— Nur über Ab- und Neuanmeldung

Bei Überschneidungen müssen Sie sich von der zugeteilten Übung abmelden und für einen anderen Termin anmelden.

Kein direkter Wechsel oder Tausch: erst abmelden, dann für einen anderen Termin anmelden.

STUDIENVERLAUF · JOGUSTINE

Kleingruppe(n)	
Die Veranstaltung ist in die folgenden Kleingruppen aufgeteilt:	
E-VWL (Übung) 01, Mo 10-12 Univ.-Prof. Dr. Philipp Harms Mo, 3. Nov. 2025 [10:15]-Mo, 9. Feb. 2026 [11:45]	 Kleingruppe anzeigen
E-VWL (Übung) 02, Mo 10-12 Univ.-Prof. Dr. Philipp Harms Mo, 3. Nov. 2025 [10:15]-Mo, 9. Feb. 2026 [11:45]	 Kleingruppe anzeigen
E-VWL (Übung) 03, Mo 12-14 Univ.-Prof. Dr. Philipp Harms Mo, 3. Nov. 2025 [12:15]-Mo, 9. Feb. 2026 [13:45]	 Kleingruppe anzeigen
E-VWL (Übung) 04, Mo 14-16 Univ.-Prof. Dr. Philipp Harms Mo, 3. Nov. 2025 [14:15]-Mo, 9. Feb. 2026 [15:45]	 Kleingruppe anzeigen
E-VWL (Übung) 05, Mo 16-18 Univ.-Prof. Dr. Philipp Harms Mo, 3. Nov. 2025 [16:15]-Mo, 9. Feb. 2026 [17:45]	 Kleingruppe anzeigen
E-VWL (Übung) 06, Di 8-10 Univ.-Prof. Dr. Philipp Harms Di, 4. Nov. 2025 [08:15]-Di, 10. Feb. 2026 [09:45]	 Kleingruppe anzeigen
E-VWL (Übung) 07, Di 8-10 Univ.-Prof. Dr. Philipp Harms Di, 4. Nov. 2025 [08:15]-Di, 10. Feb. 2026 [09:45]	 Kleingruppe anzeigen
E-VWL (Übung) 08, Di 14-16 Univ.-Prof. Dr. Philipp Harms Di, 4. Nov. 2025 [14:15]-Di, 10. Feb. 2026 [15:45]	 Kleingruppe anzeigen

SO FUNKTIONIEREN DIE ÜBUNGEN

Frageübungen in Kleingruppen

- Studierende diskutieren Lösungswege zu den aktuellen Aufgaben.
- Fragen können direkt an die Tutorinnen und Tutoren gerichtet werden.

STUDIENVERLAUF

Kontaktzeit und Selbststudium bilden gemeinsam den wöchentlichen Studienaufwand.

30

LEISTUNGSPUNKTE

Richtwert pro Semester

20

SEMESTERWOCHENSTUNDEN

Lehrveranstaltungen und
Übungen

35 - 40

ZEITSTUNDEN PRO WOCHE

inklusive Vor- und
Nachbereitung

ZEITAUFWAND = KONTAKTZEIT + SELBSTSTUDIUM

STUDIENFACHBERATUNG

Wer die erforderlichen Leistungspunkte nicht erreicht, wird zu einer Beratung über den weiteren Studienverlauf eingeladen.

Spezialisierung und Bachelor-Modul

Gemeinsamer Studienabschnitt im 5. und 6. Semester · insgesamt 60 LP

7 Spezialisierungsmodule · 42 LP

Bachelorarbeit & Kolloquium · 18 LP



PLANUNGSLOGIK

Die konkrete Verteilung ist flexibel: Auch das Bachelor-Modul kann bereits im 5. Semester absolviert werden.

Der Studienabschnitt umfasst 60 Leistungspunkte

Spezialisierung und Bachelor-Modul im 5. und 6. Semester

GESAMT

60

LEISTUNGSPUNKTE

im 5. und 6. Semester

42 LP

Spezialisierungsmodule

Sieben Module mit jeweils 6 LP; jedes Modul besteht aus Vorlesung und Übung.

18 LP

Bachelor-Modul

Bachelorarbeit · 12 LP
Kolloquium · 6 LP

42 LP Spezialisierung + 18 LP Bachelor-Modul = 60 LP

Spezialisierungs- und Wahlpflichtmodule

BWL

Schwerpunkt Accounting and Finance

Banken	SoSe
Controlling	SoSe
Corporate Finance	WiSe
Corporate Governance und Wirtschaftsprüfung	WiSe
Micro Econometrics	WiSe
Praxis der Corporate Governance	SoSe
Praxis der Wirtschaftsprüfung	SoSe
Rechnungslegung nach HGB	WiSe
Rechnungslegung nach IFRS	SoSe
Steuern	WiSe
Zeitreihenanalyse	SoSe

Schwerpunkt Management

Design Thinking – Management von kreativen Konzepten	SoSe
Digital Marketing	SoSe
Entrepreneurship	WiSe
Firm Strategies and Managerial Economics	WiSe
Logistikmanagement	SoSe
Micro Econometrics	WiSe
Strategisches Management	SoSe
Zeitreihenanalyse	SoSe

Freier Teil (max. 3, davon max. 1 nicht-WiWi)

Behavioral Economic Theory	SoSe
Behavioral Microeconomics	WiSe

Behavioral Public Finance	WiSe
Economic Growth and Global Warming	WiSe
Economics of Cities and Regions	WiSe
Exchange Rates and International Capital Markets	SoSe
Grundlagen der Wirtschaftspädagogik	WiSe-SoSe
Intermediate Public Economics	WiSe
International Trade: Theory and Policy	WiSe
Makroökonomik	WiSe
Mikroökonomik	WiSe
Praktikum	WiSe/SoSe
Social Choice	SoSe
TESK I	WiSe
TESK II	SoSe
Tutorium	WiSe/SoSe
Umweltökonomik	SoSe

Nicht-wirtschaftswissenschaftlich:

Psychologie für Wirtschaftswissenschaftler – Allgemeine Psychologie	WiSe
Psychologie für Wirtschaftswissenschaftler	WiSe-SoSe
Wirtschaftsethik	SoSe

Spezialisierungs- und Wahlpflichtmodule

VWL

BWL-Wahlpflichtmodule (1)

Grundlagen des Financial Accounting	SoSe
Grundlagen des Marketing	SoSe
Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	SoSe
Recht für Wirtschaftswissenschaftler	SoSe

Spezialisierungsmodule (Wahlpflicht, 9)

Schwerpunkt EDS&BEST (Eco Data Science and Behav Strategy)

Behavioral Economic Theory	SoSe
Behavioral Microeconomics	WiSe
Behavioral Public Finance	WiSe
Entrepreneurship	WiSe
Micro Econometrics	WiSe
Zeitreihenanalyse	SoSe

Schwerpunkt IEPP (Int Econ and Pub Policy)

Behavioral Public Finance	WiSe
Economic Growth and Global Warming	WiSe
Economics of Cities and Regions	WiSe
Exchange Rates and International Capital Markets	SoSe
Intermediate Public Economics	WiSe
International Trade: Theory and Policy	WiSe
Micro Econometrics	WiSe
Social Choice	SoSe

Umweltökonomik	SoSe
Zeitreihenanalyse	SoSe
Freier Teil (max. 3, davon max. 1 nicht-WiWi)	
Banken	SoSe
Controlling	SoSe
Corporate Finance	WiSe
Corporate Governance und Wirtschaftsprüfung	WiSe
Design Thinking – Management von kreativen Konzepten	SoSe
Digital Marketing	SoSe
Firm Strategies and Managerial Economics	WiSe
Grundlagen der Wirtschaftspädagogik	WiSe-SoSe
Logistikmanagement	SoSe
Operations Management	WiSe
Praktikum	WiSe/SoSe
Praxis der Corporate Governance	SoSe
Praxis der Wirtschaftsprüfung	SoSe
Rechnungslegung nach HGB	WiSe
Rechnungslegung nach IFRS	SoSe
Steuern	WiSe
Strategisches Management	SoSe
TESK I	WiSe
TESK II	SoSe
Tutorium	WiSe/SoSe

Nicht-wirtschaftswissenschaftlich:

Psychologie für Wirtschaftswissenschaftler – Allgemeine Psychologie	WiSe
Psychologie für Wirtschaftswissenschaftler	WiSe-SoSe
Wirtschaftsethik	SoSe

Spezialisierungs- und Wahlpflichtmodule

Wirtschaftswissenschaften

BWL-Wahlpflichtmodule (3)

Grundlagen des Cost Accounting	WiSe
Grundlagen des Financial Accounting	SoSe
Grundlagen des Marketing	SoSe
Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	SoSe
Operations Management	WiSe
Recht für Wirtschaftswissenschaftler	SoSe

VWL-Wahlpflichtmodule (2)

Mikroökonomik	WiSe
VWL-Spezialisierungsmodule	

Spezialisierungsmodule (Wahlpflicht, 7)

Schwerpunkt EDS&BEST (Eco Data Science and Behav Strategy)

Behavioral Economic Theory	SoSe
----------------------------	------

Behavioral Microeconomics	WiSe
Behavioral Public Finance	WiSe
Entrepreneurship	WiSe
Micro Econometrics	WiSe
Schwerpunkt IEPP (Int Econ and Pub Policy)	
Behavioral Public Finance	WiSe
Economic Growth and Global Warming	WiSe
Economics of Cities and Regions	WiSe
Exchange Rates and International Capital Markets	SoSe
Intermediate Public Economics	WiSe
International Trade: Theory and Policy	WiSe
Micro Econometrics	WiSe
Social Choice	SoSe
Umweltökonomik	SoSe
Zeitreihenanalyse	SoSe
Schwerpunkt VW (Verhaltensorientierte Wirtschaftswissenschaften)	
Behavioral Economic Theory	SoSe
Behavioral Microeconomics	WiSe
Behavioral Public Finance	WiSe
Entrepreneurship	WiSe
Psychologie für Wirtschaftswissenschaftler	WiSe-SoS
TESK I	WiSe
TESK II	SoSe
Wirtschaftspsychologische Grundlagen	WiSe-SoS
Schwerpunkt Accounting and Finance	
Banken	SoSe
Controlling	SoSe
Corporate Finance	WiSe
Corporate Governance und Wirtschaftsprüfung	WiSe
Micro Econometrics	WiSe
Praxis der Corporate Governance	SoSe
Praxis der Wirtschaftsprüfung	SoSe
Rechnungslegung nach HGB	WiSe
Rechnungslegung nach IFRS	SoSe
Steuern	WiSe
Zeitreihenanalyse	SoSe
Schwerpunkt Management	
Design Thinking – Management von kreativen Konzepten	SoSe
Digital Marketing	SoSe
Entrepreneurship	WiSe

Firm Strategies and Managerial Economics

Logistikmanagement	SoSe
Micro Econometrics	WiSe
Strategisches Management	SoSe
Zeitreihenanalyse	SoSe

Freier Teil (max. 3, davon max. 1 nicht-Wiwi)

Grundlagen der Wirtschaftspädagogik	WiSe-SoSe
Praktikum	WiSe/SoSe
TESK I	WiSe
TESK II	SoSe
Tutorium	WiSe/SoSe

Nicht-wirtschaftswissenschaftlich:

Psychologie für Wirtschaftswissenschaftler – Allgemeine Psychologie	WiSe
Psychologie für Wirtschaftswissenschaftler	WiSe-SoSe
Wirtschaftsethik	SoSe

Spezialisierungs- und Wahlpflichtmodule

Wirtschaftsinformatik

BWL-Wahlpflichtmodule (1)

Grundlagen des Cost Accounting	WiSe
Grundlagen des Financial Accounting	SoSe
Grundlagen in Finance	SoSe

Spezialisierungsmodule (Wahlpflicht, 7)

Schwerpunkt Accounting and Finance

Banken	SoSe
Controlling	SoSe
Corporate Finance	WiSe
Corporate Governance und Wirtschaftsprüfung	WiSe
Micro Econometrics	WiSe
Praxis der Corporate Governance	SoSe
Praxis der Wirtschaftsprüfung	SoSe
Rechnungslegung nach HGB	WiSe
Rechnungslegung nach IFRS	SoSe
Steuern	WiSe
Zeitreihenanalyse	SoSe

Schwerpunkt Management

Design Thinking – Management von kreativen Konzepten	SoSe
--	------

Digital Marketing	SoSe
Entrepreneurship	WiSe
Firm Strategies and Managerial Economics	WiSe
Grundlagen des Marketings	SoSe
Logistikmanagement	SoSe
Micro Econometrics	WiSe
Strategisches Management	SoSe
Zeitreihenanalyse	SoSe
Schwerpunkt Nachhaltigkeit und Ethik (min. 1)	
Economic Growth and Global Warming	WiSe
Praktische Philosophie / Ethik	WiSe/SoSe
Sustainable Products and Consumption	WiSe
Umweltökonomik	SoSe
Wirtschaftsethik	SoSe
Zukunftsmodul	SoSe oder WiSe und SoSe
Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik und Informatik	
Data Mining	WiSe
Datenbanken	SoSe
Deep Learning	SoSe
Einführung in die Softwareentwicklung	SoSe/WiSe
Explainable AI	WiSe
IT-Sicherheit	SoSe
Künstliche Intelligenz	unregelmäßig SoSe oder WiSe
Freier Teil (max. 3, davon max. 1 nicht-WiWi)	
Behavioral Economic Theory	SoSe
Behavioral Microeconomics	WiSe
Behavioral Public Finance	WiSe
Economics of Cities and Regions	WiSe
Exchange Rates and International Capital Markets	SoSe
Grundlagen der Wirtschaftspädagogik	WiSe-SoSe
Intermediate Public Economics	WiSe
International Trade: Theory and Policy	WiSe
Makroökonomik	WiSe
Mikroökonomik	WiSe
Praktikum	WiSe/SoSe
Recht für Wirtschaftswissenschaftler	SoSe
Social Choice	SoSe
TESK I	WiSe
TESK II	SoSe
Tutorium	WiSe/SoSe

Nicht-wirtschaftswissenschaftlich:

Psychologie für Wirtschaftswissenschaftler – Allgemeine Psychologie	WiSe
Psychologie für Wirtschaftswissenschaftler	WiSe-SoSe
Zukunftsmodul	SoSe oder WiSe und SoSe

Praktikumsmodul

Wirtschaftswissenschaftliches Berufspraktikum

Dauer: mindestens 20 Arbeitstage; nicht während des ersten Prüfungszeitraums

Empfehlung: während des Spezialisierungsstudiums

Nachweis: Bescheinigung des Arbeitgebers

Eine vor dem Studium abgeschlossene Ausbildung oder ein Praktikum das vor dem Studienbeginn absolviert wurde kann nicht für das Praktikum im Rahmen des Wahlpflichtmoduls „Praktikum“ anerkannt werden.

Bachelor-Modul: Bachelorarbeit und Kolloquium

Im 5. oder 6. Semester · 18 LP innerhalb des Studienabschnitts

7 Spezialisierungsmodule · 42 LP

Bachelorarbeit & Kolloquium · 18 LP



IM FOKUS

Bachelorarbeit (12 LP) und Kolloquium (6 LP) bilden das Bachelor-Modul; möglich im 5. oder 6. Semester.

Bachelorarbeit und Kolloquium

Den Abschluss des Studiums bilden zwei Leistungen:

BACHELORARBEIT

12 LP

Bearbeitungszeit: 9 Wochen

KOLLOQUIUM

6 LP

Je nach Lehrstuhl vor oder nach der Bachelorarbeit.

ANMELDEVORAUSSETZUNG

Mindestens 120 Leistungspunkte bereits erbracht

FRIST

Anmeldung spätestens bis Ende des 9. Fachsemesters

Unterbrechungen der Studienzeit werden berücksichtigt (z. B. Krankheit, Schwangerschaft, Urlaubssemester).

Fristen und Termine

04

Anmeldungen und wichtige Termine im Studium

Lehrveranstaltungen, Bachelorprüfung und Prüfungen

Allgemeine Anmeldung

Für Bachelor, Beifach, Wahlfach etc.

ABGABEZEITRAUM

12.10. bis spätestens 16.11.2026

SO KÖNNEN SIE DIE ANMELDUNG ABGEBEN

01 Einwurf vor Ort

Briefkasten des Studienbüros FB 03
im alten ReWi (ReWi II)



02 Per Post

Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Fachbereich Rechts- und
Wirtschaftswissenschaften
Studienbüro
55099 Mainz

4. Fristen und Termine

So sieht der Zulassungsantrag aus

Name	Vorname	Matrikel-Nr.
geboren am		E-Mail
.....@students.uni-mainz.de		

An das
Studienbüro Rechts- und Wirtschaftswissenschaften
der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

**Antrag auf Zulassung zur Bachelorprüfung für Betriebswirtschaftslehre,
Volkswirtschaftslehre und Wirtschaftswissenschaften**
gemäß § 10 der Prüfungsordnung zu den Bachelorstudiengängen Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Wirtschaftswissenschaften vom 04.02.2025.

Ich befinde mich zurzeit im ____ Fachsemester im Bachelorstudiengang:

☐ Betriebswirtschaftslehre ☐ Volkswirtschaftslehre ☐ Wirtschaftswissenschaften

an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz und beantrage die Zulassung zur Bachelorprüfung.

☐ Ich war zuvor nach nie an einer deutschen Hochschule immatrikuliert und befinde mich daher im ersten Hochschulsemester.

Nur auszufüllen, wenn Sie schon einmal an einer deutschen Hochschule eingeschrieben waren oder sind:

☐ Ich war bisher ausschließlich in Studiengängen ohne wirtschaftswissenschaftlichen Bezug eingeschrieben.

☐ Ich war schon einmal in einem Studiengang / mehreren Studiengängen eingeschrieben, die wirtschaftswissenschaftliche Bezüge aufweisen¹ und erkläre weiterhin folgendes:

☐ Ich habe keine Prüfungen, auch keine Fehlversuche, abgelegt. Ein entsprechender Nachweis des Prüfungsamtes meiner vorherigen Hochschule ist diesem Antrag beigefügt.

☐ Ich habe Prüfungsleistungen oder prüfungsrelevante Studienleistungen erbracht. Ein aktuelles und offiziell (mit Unterschrift oder digital) signiertes Transcript of Records (ToR) mit allen Prüfungsleistungen (also auch Fehlversuchen) meiner vorherigen Hochschule ist diesem Antrag beigefügt.²

Ich nehme zur Kenntnis, dass ich verpflichtet bin, regelmäßig meinen Uni-E-Mail-Account abzurufen.

Datum	Unterschrift
.....	

¹ Beispiele: Wirtschaftswissenschaften, BWL, VWL, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspsychologie, jeweils auch als Beifach/Nebenfach/Anwendungsfach etc.

² Hinweis: Fehlversuche werden vom Studienbüro angerechnet. Die Anerkennung von bestandenen Prüfungsleistungen müssen Sie beim Studienbüro beantragen

Antrag auf Zulassung zur Bachelorprüfung

Allgemeine Anmeldung zur Bachelorprüfung

FORMULARE FINDEN

Downloadcenter des Studienbüros FB 03

<https://studienbuero.rewi.uni-mainz.de/studienbuero-fb-03/wiwi/bachelor/#downloadcenter>

01 Antrag auf Zulassung zur Bachelorprüfung
in BWL, VWL, Wiwi und Winfo

02 Antrag auf Zulassung zur Bachelorprüfung
im Beifach Wiwi

03 Antrag auf Zulassung zur Bachelorprüfung
im Neben- und Anwendungsfach

WICHTIG

Die allgemeine Anmeldung zur Bachelorprüfung ist Voraussetzung für die Teilnahme an Klausuren/Prüfungen!

Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen

Über JOGU-StIne · drei Anmeldephasen

01 ZWEITE ANMELDEPHASE

12.10. – 15.10.2026

02 DRITTE ANMELDEPHASE

19.10. – 23.10.2026

WICHTIG

Die Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen ist Voraussetzung für die Teilnahme an Klausuren/Prüfungen!

PRÜFUNGSANMELDUNG

Die Anmeldung zur Lehrveranstaltung verpflichtet nicht zur Anmeldung oder Teilnahme an der dazugehörigen Prüfung.

Anmeldung zu den Prüfungen

Über JOGU-StINe

ANMELDEPHASE

11.01. – 25.01.2027

jeweils 13 Uhr

BEIM ERSTVERSUCH

Sie entscheiden, ob Sie den ersten oder den zweiten Prüfungstermin einer Klausur wahrnehmen.

Vor dem Zweittermin einer Klausur gibt es eine weitere Anmeldephase

Drei Anmeldungen, drei Fristen

Die Termine im Überblick

01 ALLGEMEINE ANMELDUNG

Bachelorprüfung

**12.10. bis
spätestens
16.11.2026**

Einmalig · Studienbüro FB 03

02 LEHRVERANSTALTUNGEN

Über JOGU-StIne

12.10. – 15.10.2026

19.10. – 23.10.2026

Anmeldung jedes Semester

03 PRÜFUNGSANMELDUNG

Über JOGU-StIne

**11.01. –
25.01.2027**

jeweils 13 Uhr

Anmeldung jedes Semester

WICHTIG

Allgemeine Anmeldung und Lehrveranstaltungsanmeldung sind Voraussetzung; Prüfungen separat anmelden.

Prüfungen

05

Prüfungsformen, Versuche und Wiederholungen

Drei Versuche – Wiederholung mit Fristen

PRÜFUNGSTERMINE

Zum Bestehen einer Prüfung haben Sie drei Versuche. Die ersten Prüfungstermine finden nach Ende des Vorlesungszeitraumes statt.

WANN IST EINE WIEDERHOLUNG NÖTIG?

Nach Nichtbestehen (Durchfallen) oder krankheitsbedingtem Ausfall.

FRIST BEI NICHTBESTEHEN

Prüfung innerhalb von 18 Monaten wiederholen. Bei erneutem Nichtbestehen muss der nächste Versuch spätestens nach weiteren 18 Monaten erfolgen.

ANMELDUNG ZUM ZWEITTERMIN

Die Anmeldephase beginnt mit der Notenveröffentlichung des Ersttermins und endet eine Woche vor dem Zweittermin.

Letzter Versuch nicht bestanden? Die Bachelorprüfung ist endgültig nicht bestanden.

Prüfungsformen

KLAUSURFORMEN

Um die schnelle Abfolge von Prüfungen und Wiederholungsprüfungen sicherzustellen, sind Multiple-Choice-Klausuren und elektronische Klausuren möglich.

SPRACHE VON VERANSTALTUNGEN

Vorlesungen, Bachelorarbeit und Klausuren können auch in englischer Sprache stattfinden. Vorherige Ankündigung durch den Dozierenden oder in Jogustine.

Krankheitsfall während der Klausurphase

KRANKMELDUNG FÜR DIE GLEICHE PRÜFUNG

- | | | |
|-----------|--------------------------------|---|
| 01 | Erste Krankmeldung | einfaches ärztl. Attest oder Formular
(mit ärztlicher Bestätigung) |
| 02 | Zweite Krankmeldung | Formular (qualifiziertes ärztl. Attest) |
| 03 | Ab dritter Krankmeldung | amtsärztl. Attest |

FORMULAR ODER ATTEST · ORIGINALABGABE

Das Formular steht im Downloadcenter des Studienbüros FB 03 bereit. Entweder das Formular (sofern verwendet) oder das entsprechende Attest muss spätestens 3 Werktage nach dem Prüfungstermin im Original im Info- und Servicebüro des Studienbüros FB 03 vorliegen. Samstag ist ein Werktag!

Attest statt Formular: Diese Angaben beilegen

Wenn Sie sich für ein Attest statt des Formulars entscheiden, reichen Sie das Attest zusammen mit einem formlosen Anschreiben ein.

DAS ANSCHREIBEN ENTHÄLT

01 Matrikelnummer

02 Studiengang

03 Name und Datum der nicht mitgeschriebenen Klausur(en)

04 Angabe, in welchem Versuch Sie sich befinden
(erster regulärer Termin bzw. erster oder zweiter Wiederholungstermin)

5. Prüfungen

Attest/Formular für den Krankheitsnachweis zur Vorlage beim Studienbüro des Fachbereichs 03



JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ

Das Attest kann auch formlos erstellt werden, sofern es alle Angaben dieses Formulars enthält.
Bitte beachten Sie die Informationen zu Fristen und zur Attestform in den beigefügten Hinweisen.

Das Attest muss unverzüglich, d.h. spätestens am dritten Werktag nach dem Prüfungstermin im Studienbüro eingereicht werden.

Name, Vorname _____ Matrikelnummer _____

Anschrift: Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort _____

Studiengang _____

Von meiner Erkrankung betroffene Prüfungen:

Datum der Prüfung	Fach	Handelt es sich um eine wiederholte Prüfungsunfähigkeit d.h. sind Sie von dieser Prüfung bereits einmal wegen Prüfungsunfähigkeit zurückgetreten?
		☐ Nein ☐ Ja, einmal ☐ Ja, zwei Mal
		☐ Nein ☐ Ja, einmal ☐ Ja, zwei Mal
		☐ Nein ☐ Ja, einmal ☐ Ja, zwei Mal
		☐ Nein ☐ Ja, einmal ☐ Ja, zwei Mal
		☐ Nein ☐ Ja, einmal ☐ Ja, zwei Mal

1. Bei erstmaliger Prüfungsunfähigkeit¹: Erklärung durch Ärztin/Arzt/psycholog. Psychotherapeutin/en

Hiermit stelle ich fest, dass die o. g. genannte Patientin/ der o. g. genannte Patient für die o. g. Prüfung/en nicht prüfungsfähig ist.

Die Krankheit besteht:

☐ dauerhaft/auf nicht absehbare Zeit ☐ vorübergehend von: _____ bis (voraussichtlich) einschl.: _____
(bitte konkretes Datum) (bitte konkretes Datum)

Datum _____ Uhrzeit _____ Praxistempel und Unterschrift _____

2. Bei zweiter Prüfungsunfähigkeit²: Erklärung durch Ärztin/Arzt/psycholog. Psychotherapeutin/en

Meine heutige Untersuchung zur Frage der Prüfungsfähigkeit bei der o. g. Patientin/dem o. g. Patienten hat folgendes ergeben (Krankheitssymptome/Art der Leistungsminde rung; keine Diagnose):

(Wichtig: Schwankungen in der Testform, Examenanxiety, Prüfungsstress und ähnliche Erscheinungen sind keine erheblichen Beeinträchtigungen!)

Die Krankheit besteht:

☐ dauerhaft/auf nicht absehbare Zeit ☐ vorübergehend von: _____ bis (voraussichtlich) einschl.: _____
(bitte konkretes Datum) (bitte konkretes Datum)

Datum _____ Uhrzeit _____ Praxistempel und Unterschrift _____

3. Dritte Prüfungsunfähigkeit³ oder Prüfungsabbruch: Erklärung durch Amtsärztin/Amtsarzt/Krankenhausärztin/-arzt (auf eigenem Formular)

¹ Erste Krankmeldung bei einer Klausur

² Zweite Krankmeldung bei der gleichen Klausur

³ Dritte Krankmeldung bei der gleichen Klausur

FORMULAR

Attest/Formular für den Krankheitsnachweis

Zu finden im Downloadcenter des
Studienbüros FB 03

Auslandsaufenthalt

06

Auslandssemester und internationale Studienwege

Auslandssemester im Spezialisierungsstudium

Aufgrund der Studienstruktur bietet sich ein Auslandssemester während des Spezialisierungsstudiums an.



Anlaufstellen

Auslandsbüro FB 03

<https://wiwi.uni-mainz.de/international/>

Leska Sahl & Svenja Telgheder

Kontakt: fb03-international@uni-mainz.de

Doppelabschluss-
Programme, Partnerschaften
Europa & Asien

Erasmus-Büro FB 03

<https://erasmus.wiwi.uni-mainz.de/>

Lena Knöchlein & Annika Hoffmann

Kontakt: erasmus-wiwi@uni-mainz.de

Aufenthalt an einer
Erasmus+
Partnerhochschule

Abteilung Internationales

<https://www.studium.uni-mainz.de/mein-studium/auslandsaufenthalte/>

Auslandspraktika,
Hochschulpartnerschaften
weltweit

Infos & Kontakte:
wiwi.uni-mainz.de/international



Deutsch-Französischer Bachelor Wirtschaftswissenschaften

Sechs Semester | Zwei Städte | Zwei Abschlüsse

Mehr dazu:
wiwi.uni-mainz.de/paris



1. & 2. Jahr: JGU Mainz



3. Jahr: Université
Paris Nanterre

Doppelter Abschluss

Bachelor of Science in Wirtschaftswissenschaften &
Licence Gestion



- Zwei Semester Studieren in der französischen Metropole Paris



- Praxiserfahrung durch ein integriertes Auslandspraktikum



- Spitzenförderung von bis zu 800 € Euro pro Monat in der Auslandsphase



- Zusätzliche Auszeichnung der Deutsch-Französischen Hochschule (DFH)



JOGU-StINe

07

Einloggen, Modul- und Veranstaltungsanmeldung

7. JOGU-StiNe

Einloggen und Studienbereich öffnen



JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ

1

Benutzername und Passwort eingeben



Das StudienInformationsNetz der JGU

[STARTSEITE](#)

[BEWERBUNG](#)

[VORLESUNGSVERZEICHNIS](#)

[HILFE](#)

Benutzername: Passwort: [Anmelden](#) English

Herzlich willkommen im StudienInformationsNetz
der Johannes Gutenberg-Universität Mainz!



JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ

2

Nach dem Login den Bereich „Studium“ öffnen



Das StudienInformationsNetz der JGU

[NACHRICHTEN/TERMINE](#)

[STUDIUM](#)

[SERVICE](#)

[BEWERBUNG](#)

[VORLESUNGSVERZEICHNIS](#)

[HILFE](#)

► Module/Veranstaltungen

► Prüfungen

► Ergebnisse

Kontakt

Name: BA FB03 Wirtschaftswissenschaften am: 10.04.2017 um: 08:21 Uhr

[Abmelden](#) English

Studium

Unter diesem Menüpunkt finden Sie die für Sie relevanten Informationen über Ihr aktuelles Fachstudium.
Dies betrifft die Übersicht über aktuell belegte **Lehrveranstaltungen** bzw. **Module** und die von Ihnen erbrachten **Prüfungs- und Studienleistungen**.

Zu „Module/Veranstaltungen“ navigieren

3

Im linken Menü „Module/Veranstaltungen“ auswählen

NACHRICHTEN/TERMINE

STUDIUM

SERVICE

BEWERBUNG

VORLESUNGSVERZEICHNIS

HILFE

Module/Veranstaltungen

Anmeldestatus

► Anmeldung

Meine Module

Meine Veranstaltungen

► Prüfungen

Name: BA FB03 Wirtschaftswissenschaftenam:10.04.2017um:08:21Uhr

Veranstaltungen

Im Bereich **„Anmeldung“** können Sie sich unter **„Veranstaltungsanmeldung“** zu Veranstaltungen an- bzw. abmelden. Dies ist ausschließlich innerhalb der [Lehrveranstaltungsanmeldephasen](#) möglich. Erstsemester sowie Hochschulort- und Fachwechsler/innen, die sich nicht innerhalb der **zweiten Anmeldephase** anmelden konnten, wenden sich bitte an das für sie zuständige Studienbüro.

Beachten Sie bitte, dass die erfolgreiche Anmeldung zu einer Lehrveranstaltung nicht bedeutet, dass Sie auch zugelassen worden sind. Eine Information darüber, zu welchen Veranstaltungen Sie zugelassen bzw. für welche Sie abgelehnt wurden, erhalten Sie nach Ablauf der jeweiligen Anmeldephasen als Systemnachricht direkt in Ihre Nachrichtenbox in JOGU-StiNe. Sie können sie auch unter **„Anmeldestatus“** jederzeit einsehen.

Bachelorprüfung auswählen

4

Im Studienbereich auf „Bachelorprüfung“ klicken

NACHRICHTEN/TERMINE

STUDIUM

BEWERBUNG/REGISTRIERUNG

VORLESUNGSVERZEICHNIS

SERVICE

HILFE

► Module/Veranstaltungen

Anmeldestatus

► Anmeldung

▼ Modul-/Veranstaltungs-
anmeldung

Bereichswahl

Hörer*innenanmeldung

Meine Module

Meine Veranstaltungen

► Prüfungen

► Ergebnisse

Kontakt

Name: Teststudi Wirtschaftswissenschaften / Management am: 20.10.2025 um: 14:36 Uhr

Abmelden English

Anmeldung zu Modulen und Veranstaltungen

Weitere Studien

Stud.

Bachelor Betriebswirtschaftslehre

▼

Aktualisieren

Bachelor Betriebswirtschaftslehre >

- Bachelorprüfung
- Zusatzqualifikationen

Pflichtmodule auswählen

5

Anschließend auf „Pflichtmodule“ klicken

NACHRICHTEN/TERMINE

STUDIUM

BEWERBUNG/REGISTRIERUNG

VORLESUNGSVERZEICHNIS

SERVICE

HILFE

► Module/Veranstaltungen

Anmeldestatus

► Anmeldung

▼ Modul-/Veranstaltungs-
anmeldung

Bereichswahl

Hörer*innenanmeldung

Meine Module

Meine Veranstaltungen

► Prüfungen

► Ergebnisse

Kontakt

Name: Teststudi Wirtschaftswissenschaften / Management am: 20.10.2025 um: 14:36 Uhr

Abmelden  English

Anmeldung zu Modulen und Veranstaltungen

Weitere Studien

Studium: Bachelor Betriebswirtschaftslehre



Aktualisieren

Bachelor Betriebswirtschaftslehre > Bachelorprüfung

• Pflichtmodule



2. Anmeldung:

Modul

Vorlesung

 **Anmelden**

M.03.184.3110 Einführung in die Volkswirtschaftslehre (WiSe 2026/27)
Univ.-Prof. Dr. Philipp Harms

15.10.2026

03.184.3110 Einführung in die Volkswirtschaftslehre

03.184.3110 Einführung in die Volkswirtschaftslehre

Univ.-Prof. Dr. Philipp Harms

Di, 20. Okt. 2026 [08:15] - Do, 11. Feb. 2027 [17:45]

Übung

15.10.2026
- | 191

03.184.3111 Einführung in die Volkswirtschaftslehre (Übung)

03.184.3111 Einführung in die Volkswirtschaftslehre (Übung)

Univ.-Prof. Dr. Philipp Harms

15.10.2026
750 | 163

2. Modulanmeldung:

► Module/Veranstaltungen
Anmeldestatus
► Anmeldung
▼ Modul-/Veranstaltungs- anmeldung
Bereichswahl
Hörer*innenanmeldung
Meine Module
Meine Veranstaltungen

Name: Teststudi Wirtschaftswissenschaften / Management am: 12.10.2026 um: 14:36 Uhr

Abmelden  English

Modulanmeldung

		
Nr.	M.03.184.3110	
Name	Einführung in die Volkswirtschaftslehre	
Studium	Bachelor Betriebswirtschaftslehre	
Nr.	Name	
M.03.184.3110	Einführung in die Volkswirtschaftslehre	

Modulanmeldung

Hinweis:

Bitte überprüfen Sie die angezeigten Anmeldeungsdaten. Bestätigen Sie, um sich anzumelden.

Nr.	M.03.184.3110		
Name	Einführung in die Volkswirtschaftslehre		
Studium	Bachelor Betriebswirtschaftslehre		
Nr.	Name	Prüfung (Gewichtung)	Datum
M.03.184.3110	Einführung in die Volkswirtschaftslehre		

Bestätigen


2. Veranstaltungsanmeldung:

M.03.184.3110 Einführung in die Volkswirtschaftslehre (WiSe 2026/27) Univ.-Prof. Dr. Philipp Harms	15.10.2026	 Abmelden
03.184.3110 Einführung in die Volkswirtschaftslehre 03.184.3110 Einführung in die Volkswirtschaftslehre Univ.-Prof. Dr. Philipp Harms Di, 20. Okt. 2026 [08:15] - Do, 11. Feb. 2027 [17:45]	15.10.2026 - 192	 Anmelden
03.184.3111 Einführung in die Volkswirtschaftslehre (Übung) 03.184.3111 Einführung in die Volkswirtschaftslehre (Übung) Univ.-Prof. Dr. Philipp Harms	15.10.2026 750 163	 Anmelden

2. Veranstaltungsanmeldung:

Veranstaltungsanmeldung

Hinweis: Sie können sich zur gewählten Veranstaltung nur in Verbindung mit den unten aufgeführten Veranstaltungen und/oder Kleingruppen anmelden.

Sie können entweder eine Präferenz in Auswahllisten angeben oder eines von mehreren Optionsfeldern markieren. Wir empfehlen, für alle Alternativen eine Präferenz anzugeben, um Ihre Chancen bei der Platzvergabe in den Veranstaltungen zu erhöhen.

				
Nr.	03.184.3111			
Name	Einführung in die Volkswirtschaftslehre (Übung)			
Im Rahmen von Modul	M.03.184.3110 Einführung in die Volkswirtschaftslehre			
Studium	Bachelor Betriebswirtschaftslehre			
Nr.	Name Zeitraum	Max. Teiln. Anm. Prio. (1 2 3 4)	Priorität Kleingruppe	
03.184.3111	Einführung in die Volkswirtschaftslehre (Übung)	750 164		
	E-VWL (Übung) 01, Mo 10-12 Mo, 26. Okt. 2026 [10:15] - Mo, 1. Feb. 2027 [11:45]	50 94 19 6 5 1	Keine Präferenz	
	E-VWL (Übung) 02, Mo 16-18 Mo, 26. Okt. 2026 [16:15] - Mo, 1. Feb. 2027 [17:45]	50 85 6 7 6 3	Keine Präferenz	
	E-VWL (Übung) 03, Mo 18-20 Mo, 26. Okt. 2026 [18:15] - Mo, 1. Feb. 2027 [19:45]	50 81 4 2 7 3	Keine Präferenz	
	E-VWL (Übung) 04, Di 10-12 Di, 27. Okt. 2026 [10:15] - Di, 9. Feb. 2027 [11:45]	50 109 42 10 4 7	Keine Präferenz	
	E-VWL (Übung) 05, Di 12-14 Di, 27. Okt. 2026 [12:15] - Di, 9. Feb. 2027 [13:45]	50 87 6 21 6 10	Keine Präferenz	
	E-VWL (Übung) 06, Di 14-16 Di, 27. Okt. 2026 [14:15] - Di, 9. Feb. 2027 [15:45]	50 83 2 6 12 8	Keine Präferenz	
	E-VWL (Übung) 07, Di 16-18 Di, 27. Okt. 2026 [16:15] - Di, 9. Feb. 2027 [17:45]	50 84 6 9 9 8	Keine Präferenz	
	E-VWL (Übung) 08, Mi 10-12 Mi, 28. Okt. 2026 [10:15] - Mi, 10. Feb. 2027 [11:45]	50 76 6 6 6 6	Keine Präferenz	
	E-VWL (Übung) 09, Mi 14-16	50 70		

2. Anmeldestatus:

NACHRICHTEN/TERMINE

STUDIUM

SERVICE

BEWERBUNG

VORLESUNGSVERZEICHNIS

HILFE

▼ Module & Veranstaltungen

▼ **Anmeldestatus**

Meine Module

Meine Veranstaltungen

► Prüfungen

▼ Feedback

Name: BA FB03 Wirtschaftswissenschaften am: 10.04.2017 um: 13:32 Uhr

Meine Anmeldungen

Schwebende Anmeldungen

➔ **Anmeldung**

Veranstaltung
Dozenten
Zeitraum

Max. Teiln./Anm.
Rangauswahl
Credits

2. Anmeldestatus:

Meine Anmeldungen

Schwebende Anmeldungen

 **Anmeldung**

Veranstaltung
Dozenten
Zeitraum

Max. Teiln. | Anm.
Rangauswahl
Credits

03.184.3110 Einführung in die Volkswirtschaftslehre

Univ.-Prof. Dr. Philipp Harms

Di, 20. Okt. 2026 [08:15] - Do, 11. Feb. 2027 [17:45]

- | 194

 **Abmelden**

Akzeptierte Anmeldungen

Keine aktuell akzeptierten Anmeldungen

Abgelehnte Anmeldungen

Keine abgelehnten Anmeldungen

Akzeptierte Modulanmeldungen

Nr. Modulname
Modulverantwortliche

Credits

M.03.184.3110 Einführung in die Volkswirtschaftslehre

Univ.-Prof. Dr. Philipp Harms

9,0

 **Abmelden**

2. Anmeldestatus:

ERSTE UND ZWEITE ANMELDEPHASE

In der ersten und zweiten Anmeldephase wird Ihre Anmeldung so lange als „Schwebend“ aufgeführt, bis die Listen am Ende des Anmeldezeitraums geschlossen werden. Danach sehen Sie, ob Sie Akzeptiert oder Abgelehnt wurden.

DRITTE ANMELDEPHASE · RESTPLATZVERGABE

In der dritten Anmeldephase (Restplatzvergabe) erfahren Sie sofort, ob Sie einen Platz erhalten haben.

OHNE TEILNEHMERBESCHRÄNKUNG

In nicht teilnehmerbeschränkten Veranstaltungen erhalten Sie immer einen Platz.

So könnte Ihr Stundenplan aussehen

WINTERSEMESTER 2026/27

Wenn Sie der zuvor dargestellten Studienverlaufs-empfehlung folgen, würde Ihr Stundenplan für das Wintersemester 2026/27 wie folgt aussehen ...

Vorlesungen im Wintersemester 2026/27

ZEIT	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
08:00		08:15–09:45 Einführung in die VWL			
09:00					
10:00					10:15–11:45 Management und Organisation
11:00					
12:00					12:15–13:45 Grundlagen des Data Science
13:00					
14:00	14:15–15:45 Mathe				
15:00					
16:00				16:15–17:45 Einführung in die VWL	
17:00					
18:00		18:15–19:45 Mathe			
19:00					
20:00					

Übungen ergänzen die Vorlesungen

ÜBUNGEN UND ZENTRALÜBUNG

... Hinzu kommen zu jeder Vorlesung noch eine Übung, deren Termin Sie (frei) wählen können. Zu einigen Vorlesungen (bspw. Recht für Wirtschaftswissenschaftler) gibt es eine „Zentralübung“ (alle Studierenden zusammen).

ZEITEN FÜR DAS SELBSTSTUDIUM

Wenn Sie die empfohlenen Zeiten für das Selbststudium berücksichtigen könnte Ihr Stundenplan wie folgt aussehen ...

... Bitte beachten Sie, dass der Aufwand für die Vor- und Nachbereitung individuell ist und damit auch unterschiedliche viel Zeit in Anspruch nehmen kann.

Beispielwoche mit Übungen und Selbststudium

Beispiel: 9 h Vorlesung + 8 h Übungen/Projektseminar + 19 h Selbststudium = 36 h/Woche

ZEIT	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
08:00	08:00–12:00 Selbststudium	08:15–09:45 Einführung in die VWL	08:00–10:00 Übung: Einführung in die VWL		08:00–10:00 Übung: Management und Organisation
09:00					
10:00		10:00–12:00 Übung: Mathe		10:00–12:00 Projektseminar: Grundlagen des Data Science	10:00–13:00 Selbststudium
11:00					
12:00		12:00–16:00 Selbststudium	12:00–16:00 Selbststudium		12:15–13:45 Grundlagen des Data Science
13:00					
14:00	14:15–15:45 Mathe				
15:00					14:00–16:00 Selbststudium
16:00	16:00–18:00 Selbststudium			16:15–17:45 Einführung in die VWL	
17:00					
18:00		18:15–19:45 Mathe			
19:00					
20:00					

Ein Studium entspricht einer Vollzeitwoche

ca. 30

Leistungspunkte pro Semester

ca. 20

Semesterwochenstunden

ca. 35–40 Zeitstunden

für Ihr Studium pro Woche

Zeitaufwand = Kontaktzeit (Vorlesungen/Übungen) + Selbststudium

Zur Kontaktzeit kommen Zeiten zur Vor- und Nachbereitung hinzu.

Beifach WiWi – Studienverlauf

08

Pflichtmodule und individuelle Studienplanung

Pflichtmodule und Wahlmöglichkeiten im Beifach

PFLICHTMODULE

Mathematik · Einführung in die VWL

5 WAHLPLICHTMODULE WÄHLEN

Grundlagen des Cost Accounting	WiSe	Makroökonomik	WiSe
Grundlagen des Financial Accounting	SoSe	Management und Organisation	WiSe
Grundlagen des Marketings	SoSe	Operations Management	WiSe
Grundlagen in Finance	SoSe	Strategisches Entscheiden	SoSe

2 SPEZIALISIERUNGSMODULE WÄHLEN

Banken	SoSe	Strategisches Management	SoSe
Controlling	SoSe	Behavioral Economic Theory	SoSe
Corporate Finance	WiSe	Behavioral Microeconomics	WiSe
Corporate Governance und Wirtschaftsprüfung	WiSe	Entrepreneurship	WiSe
Praxis der Corporate Governance	SoSe	Micro Econometrics	WiSe
Praxis der Wirtschaftsprüfung	SoSe	Behavioral Public Finance	WiSe
Rechnungslegung nach HGB	WiSe	Economic Growth and Global Warming	WiSe
Rechnungslegung nach IFRS	SoSe	Economics of Cities and Regions	WiSe
Steuern	WiSe	Exchange Rates and International Capital Markets	SoSe
Zeitreihenanalyse	SoSe	International Trade: Theory and Policy	WiSe
Digital Marketing	SoSe	Social Choice	SoSe
Entrepreneurship	WiSe	Tutoriumsmodul	WiSe/SoSe
Firm Strategies and Managerial Economics	WiSe	Umweltökonomik	SoSe
Logistikmanagement	SoSe		

Beispielverlauf: sechs Semester im Beifach

Ein mögliches Beispiel – keine Studienverlaufsempfehlung

SEMESTER	BEISPIELHAFTE MODULBELEGUNG	LP
1. WiSe	PFLICHTMODUL Einführung in die VWL	9
2. SoSe	ALLGEMEINE WAHLPFLICHTMODULE 2 × Allgemeines Wahlpflichtmodul (je 6 LP)	12
3. WiSe	PFLICHTMODUL Mathematik	9
4. SoSe	ALLGEMEINE WAHLPFLICHTMODULE 2 × Allgemeines Wahlpflichtmodul (je 6 LP)	12
5. Sem.	WAHLPFLICHT + SPEZIALISIERUNG 1 × Allgemeines Wahlpflichtmodul + 1 × Spezialisierungsmodul	12
6. Sem.	SPEZIALISIERUNG 1 × Spezialisierungsmodul	6

Den Studienverlauf im Beifach selbst planen

KEINE FESTE STUDIENVERLAUFSEMPFEHLUNG

Es gibt im Beifach keine vorgegebene Studienverlaufsempfehlung.

MODULWAHL PRÜFEN

Es ist allerdings sinnvoll, im Modulhandbuch bei den Modulen auf die empfohlenen Teilnahmevoraussetzungen zu achten.

Im Zweifel bei der Studienfachberatung nachfragen.

Erst das Kernfach, dann das Beifach planen

REIHENFOLGE DER STUDIENPLANUNG

Zuerst erstellen Sie Ihren Stundenplan für Ihr Kernfach.

Danach entscheiden Sie, wie viele Veranstaltungen aus dem Beifach hineinpassen.

Kernfach geht vor Beifach!

EMPFEHLUNG FÜR DAS WINTERSEMESTER

Wenn es Ihr Stundenplan zulässt, besuchen Sie „Einführung in die VWL“ oder „Mathe“. Das sind Ihre einzigen Pflichtveranstaltungen im Beifach.

Fragen

09

Ihre Fragen zum Studium

Ihre Fragen?

So erreichen Sie die Studienfachberatung

STUDIENFACHBERATUNG WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Thomas Rinke

wiwi-studium@uni-mainz.de

Raum 01-305 (ReWi II)

Tel.: +49 (0) 6131-39 24070

studienbuero.rewi.uni-mainz.de

REGULÄRE SPRECHSTUNDE

Di. und Do., jeweils 9 – 12 Uhr

Di., jeweils 14 – 15:30 Uhr

SONDERTERMIN (2026)

Mi. 14.10.2026, 10 – 12 Uhr

Checkliste für den Studienstart

Die Checkliste finden Sie im Download-Center des Studienbüros FB 03.

SEITE 1

Studienfachberatung Wirtschaftswissenschaften/BWL/VWL/JGU



Liebe Erstsemesterstudierende der Bachelorstudiengänge

Wirtschaftswissenschaften/BWL/VWL/VWL

herzlich willkommen an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Im Folgenden haben wir die wichtigsten Informationen zum Studienstart in Form einer Checkliste für Sie zusammengestellt.



Checkliste für den Studienstart

JOGU-STINE

Anmeldung zum Studieninformationsnetz JOGU-STINE mit Ihrem Uni-Account unter <https://jogustine.uni-mainz.de> (Vorlesungsverzeichnis, Anmeldung zu Modulen, Lehrveranstaltungen und Prüfungen, Ansicht der Leistungsübersicht)

- ☐ Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen über JOGU-STINE: 12.10. bis 15.10.2026 und 19.10. bis 23.10.2026
- ☐ Prüfungsanmeldung über JOGU-STINE: 11.01. – 25.01.2027

Studienbüro

Allgemeine Anmeldung zu den Bachelorprüfungen bis zum 16.11.2026 beim Studienbüro FB 03. Das Formular „Zulassung zu den Bachelorprüfungen“ finden Sie im Downloadcenter des Studienbüros ([Studienbüro – Downloads | Fachbereich 03](#)) unter Ihrem Studiengang. Abgabe des Formulars im Studienbüro FB 03.

Die Kursübersicht zum Studiengang, das Modulhandbuch und die Prüfungsordnung finden Sie hier unter Ihrem Studiengang:
[Bachelor-Studiengänge – FB 03 – Wirtschaftswissenschaften](#)

Die Präsentation zur Einführungsveranstaltung der Studienfachberatung finden Sie im Downloadcenter des Studienbüros unter Ihrem Studiengang:
[Studienbüro – Downloads | Fachbereich 03](#)



Bitte beachten Sie stets die Fristen der Veranstaltungs- und Prüfungsanmeldephase. Anmeldefristen sind Ausschlussfristen. Eine nachträgliche Anmeldung ist nicht möglich!

Stand: 12.10.2026

SEITE 2

Studienfachberatung Wirtschaftswissenschaften/BWL/VWL/JGU



Erste Hilfe bei Fragen

- Bitte benutzen Sie **ausschließlich** Ihre **Uni-E-Mail-Adresse** (benutzername@students.uni-mainz.de) und schreiben Sie **bitte nur eine Ansprechpartnerin/einen Ansprechpartner** an. Geben Sie immer Ihren Studiengang, Ihr Fachsemester und Ihre Matrikelnummer an, so kann Ihre Anfrage schneller bearbeitet werden.
- Bitte **informieren** Sie sich **rechtzeitig** und kommen Sie bei Fragen zur Studienfachberatung!

Ansprechpartner bei Fragen...

...zum Studiengang, Stundenplan, Studienverlauf in WiWi

→ Studienfachberatung WiWi/BWL/VWL/VWL

Thomas Rinke

Sprechstunde:

Di. + Do. 9 - 12 Uhr und

Di. 14 - 15.30 Uhr

Raum 01-305, (Jakob-Welder-Wing 4, Altes Rewi)

Tel.: 06131 - 39 24070

E-Mail: wiwi-studium@uni-mainz.de

...zu Prüfungen in WiWi

→ Prüfungsmanagement WiWi/BWL/VWL

Jennifer Neumann

Sprechstunde:

Di und Do 09 - 12 Uhr

Raum 01-327, (Jakob-Welder-Wing 4, Altes Rewi)

Tel.: 06131 - 39 31953

E-Mail: studienbuero-fb03@uni-mainz.de, Bitte **"JGU"** an den Betreff anhängen.

Wir wünschen Ihnen einen guten Start ins Studium!

Ihre Studienfachberatung Wirtschaftswissenschaften

Stand: 12.10.2026

**Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit
und
einen guten Start ins Studium!**